

Presstext

## **Ausstellung von Martin Benz**

### **„farsi spazio“**

Galerie vor der Klostermauer

8. März bis 31. März 2019

Sind es fotografische Portraits? Oder zu einem Bild verdichtete Filme durch die zehnminütige Belichtungszeit? Sind das eher Zeichnungen als Fotografien? Flüchtige Erscheinungen? Sicher sind es keine klassischen Portraits, welche im März in der Galerie vor der Klostermauer zu sehen sein werden. In den Fotografien von Martin Benz gibt es nicht den einen perfekten Moment, welcher ein gewünschtes Bild der Person geben soll. Eher sucht er eine Art Essenz aus einer längeren Begegnung und fotografischen Belichtung.

Während eines mehrmonatigen Rom-Aufenthalts entstanden 50 analoge Fotografien von Menschen aus verschiedensten Bevölkerungsgruppen.

Die Zeit steht im Fokus dieser Arbeit und Menschen, die sich «Raum schaffen» in diesem dominanten historischen Erbe. Auch die Suche nach Verbindung der Stadtbewohner/innen zu den von ihrer Funktion entkoppelten Monumenten.

Ausserdem zeigt der Fotograf Martin Benz wie im «spaziare», umherschweifen und Raum erkunden, sich das subjektive Stadtbild durch Begegnungen mit Leuten und Orten zu einem mentalen Stadtplan zusammenfügt.

Vernissage, 08. März, 19 Uhr

Einführung: Ueli Vogt, Kurator Zeughaus Teufen

Sonntagsapéro

Sonntag, 24. März 2019, 11 – 13 Uhr

Finissage

Sonntag, 31. März 2019, 11 – 13 Uhr

Öffnungszeiten

Donnerstag und Freitag, 18 bis 20 Uhr

Samstag, 11 bis 15 Uhr | Sonntag, 11 – 13 Uhr

Der Künstler ist am Do 14.03., Fr 22.03

sowie an Sonntagsapéro und Finissage anwesend.